



**Freier Keglerverband des Kantons Bern**

**Unterverband Bern-Stadt**



## **Jahresbericht des Präsidenten 2019**

Werte Ehrenmitglieder, Freimitglieder  
Liebe Vorstandskollegen  
Geschätzte Keglerinnen und Kegler

Mitte November, es wird Zeit den Jahresbericht zu verfassen.

Die Hauptversammlung des Unterverbandes Bern-Stadt steht vor der Tür. Ein weiteres sehr arbeitsintensives Jahr als Unterverbandspräsident gehört bald der Vergangenheit an. Am 6. Dezember 2019 findet die Hauptversammlung statt.

Bereits zum dritten Mal führen wir die Hauptversammlung in Flamatt durch, aber auch zum letzten Mal. Die Wirte-Familie Ruth und Heinz Kilchhofer schliesst das Restaurant per Ende Dezember 2019, somit sind wir gezwungen eine neue Lokalität zu suchen.

Da mein Bericht jeweils Anfang November erstellt wird, beginnt das „Verbandsjahr“ im Bericht bereits im vergangenen November.

Der Familienabend 2018, der wiederum in der Kombihalle in Rapperswil stattfand.

«Gägxus» hervorragend zubereitete Speisen verdienen lobend erwähnt zu werden. Aus Sicht des Vorstandes wagen wir von einem gelungenen Anlass zu sprechen. Herzlichen Dank allen, die geholfen haben, diesen schönen Event zu organisieren. «Merci viu mau.»

10 Jahre von 2008 bis und mit 2018 also 11 Absenden durften wir in Rapperswil durchführen. Für 2019 hat der Vorstand sich für eine andere Lokalität entschieden, da die Kombihalle von den Räumlichkeiten her zu gross ist für unser Absenden.

Ich freue mich schon auf den nächsten Familienabend am 22. November 2019, welcher nun in einer neuen Umgebung stattfinden wird.

Mit dem Gebäude Kipferhaus in Hinterkappelen wird der Anlass wohl nicht genau gleich durchgeführt werden können. Die Lokalitäten sind da nicht die gleichen. Schauen wir einmal was daraus wird. Der Vorstand hofft, eine grosse Kegler-Schar begrüssen zu dürfen. An diesem Familienabend werden nur die im Unterverband-Stadt Bern erzielten Erfolge zum Absenden gelangen. Die Kantonalen Ehrungen finden im Berner-Oberland beim „Kantonalen Absenden“ statt.

Nun zum eigentlichen Geschehen im UV Bern-Stadt.

Zur Erledigung der laufenden Geschäfte unseres Unterverbandes hatten wir sechs Vorstandssitzungen.

Ein Dank geht an den Sportleiter Beat Werthmüller. Mittlerweile nun auch schon zwei Jahre im Amt, hat er sein Ressort sehr gut im Griff.

Unser Kassier Liebi Fritz, führt sein Amt sehr gewissenhaft aus und hat die Finanzen jederzeit im Griff.

Neuhaus Ernst unser bestandener Cupobmann und Protokollführer erledigt seine Aufgaben ebenfalls sehr gewissenhaft.

Schnegg Kurt verantwortlich für die Lizenzen, Mutationen und Betreuung des MAP, erledigt die ihm übertragenen Arbeiten stets sehr speditiv.

Dank, an all meine Vorstandskollegen, für die gute Zusammenarbeit während dem vergangenen Verbandsjahr.  
Schön auf euch zählen zu dürfen.

Die Jahresmeisterschaften 10 an der Zahl wurden nicht ganz zu meiner Zufriedenheit durchgeführt. Es lag nicht an den Organisierenden Klubs sondern mehr an ein paar wenigen Keglern. Was mich dabei stört, ist die Tatsache, dass es Personen gibt welche Meisterschaften wie Payerne nicht kegeln wollen weil sie zu weit weg seien. Bedenken wir doch, dass diese Kegler mehrmals den Weg auf sich nehmen um bei „uns“ zu kegeln.

Ein Vorfall gab ja besonders zu Reden. Ein Kegler beendet eine Meisterschaft vorzeitig. Was passiert nun mit diesem Kegler? Wie wird das gewertet?

Fest steht, das Wurfprogramm wurde nicht vollendet. Die feste Wurfzahl, wie es im Sportreglement Art. 27 Schweizerisches Sportreglement steht, wurde nicht erreicht. Demzufolge kann das Resultat nicht gewertet werden. Ein Durchschnitt kann bezahlt werden, aber nur wenn man nicht kegeln kann. Wurde eine Meisterschaft begonnen, kann kein Durchschnitt mehr gelöst werden.

Es wäre möglich gewesen für den Kegler die fehlenden Würfe an einem andern Tag nach zu holen, zumal die Meisterschaft noch nicht beendet war.

Nun hat sich der betroffene Klub entschieden den Unterverband Bern-Stadt zu verlassen und die Meisterschaft, für die sich der Klub gemeldet hat, nicht durch zu führen. Die Wirtin wird nun diese Meisterschaft anstelle des Klubs organisieren.

Der Einzelcup wurde dieses Jahr in zwei Kategorien geführt, da sich hier zu wenig B und C Kegler für diesen Event eingeschrieben hatten. Im 2020 werden wir auf der Anlage Hotel Bahnhof Zollikofen den Anlass austragen und nochmal etwas Neues ausprobieren.

Erfreulich war für mich der Klubcup. Zu meinem persönlichen Leidwesen war kein A-Klub beim Finaltag dabei. Was mir allerdings auch zeigt, dass ein Unterklassiger einen Klubcup im UV Bern-Stadt gewinnen kann und auch ein C-Klub die Möglichkeit hat eine Medaille zu gewinnen.

Also liebe Kegelklubs, meldet euch an für den Klubcup UV Bern-Stadt. (Spaghetti und Lasagne sind schon reserviert für den Finaltag am 8. November 2020 in Garmiswil)

Zum Schluss:

Es ist mir ein grosses Bedürfnis, mich bei allen zu bedanken, die sich in irgendeiner Weise für den UV Bern-Stadt eingesetzt haben, sei es bei Jahresmeisterschaften, externen Meisterschaften oder bei anderen Veranstaltungen.

Das Kegeln hat nur eine Zukunft, wenn wir uns aktiv daran beteiligen, Meisterschaften organisieren und natürlich auch daran teilnehmen.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen für die bevorstehenden Festtage alles Gute, vor allem gute Gesundheit und natürlich der ganzen Kegler-Schar «Guët Holz».

Wünnewil, 11. November 2019

Der Präsident: Philipp Imhof

